



## **Kundmachung der Niederschrift**

zu der am **Donnerstag, dem 30. August 2018 um 19:00 Uhr** im Veranstaltungszentrum, Saal Fort Claudia, stattgefundenen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Breitenwang.

### **Anwesende:**

Bürgermeister Hanspeter Wagner  
Gemeindevorstand Peter Siebenhüner  
Ersatz-Gemeinderätin Claudia Angerer  
Gemeinderat Markus Rudigier  
Gemeinderat Gerhard Häsele  
Ersatz-Gemeinderat Alexander Hechenblaikner  
Ersatz-Gemeinderat Markus Obergshwandtner

Bürgermeister-Stellvertreter Christian Angerer  
Gemeinderat Fritz Jäger  
Ersatz-Gemeinderat Oskar Hollenstein  
Ersatz-Gemeinderat Franz Xaver Gruber  
Gemeinderätin Nina Scheucher  
Gemeinderätin Waltraud Heinrich

**Entschuldigt:** GR Walter Hackl, GV Stefanie Silgener, GR Katja Unterer, GV Regina Karlen, GR Louis Priemer

## **Tagesordnung:**

Siehe Ladung zur Sitzung!

## **Sitzungsverlauf:**

### **Top 01.) Begrüßung und Eröffnung der Sitzung;**

Der Bürgermeister begrüßt die erschienenen Gemeinderatsmitglieder sowie die Gäste Britta Nast und Johanna Singer vom Architekturbüro Barbist und eröffnet die Sitzung. Er gelobt die Ersatz-Gemeinderäte Markus Obergshwandtner, Franz Xaver Gruber und Oskar Hollenstein an. Der Bürgermeister stellt den Antrag Top 06 und Top 07 der Tagesordnung vorzuziehen, welche dankenswerterweise von den Gästen vom Architekturbüro Barbist dem Gemeinderat ausführlich und kompetent vorgetragen werden. Der Antrag und die Tagesordnung werden einstimmig angenommen.

### **Top 02.) Verlesung und Genehmigung der letzten Niederschrift;**

Der Bürgermeister verliest die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 19. Juni 2018. Diese wird von den anwesenden GemeinderätInnen einstimmig angenommen.

### **Top 06.) Beratung und Beschlussfassung über den Bebauungsplan im Bereich Kreckelmoos – Neumühle;**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat mit einer Stimmenthaltung gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl. Nr. 101/2016, den von Barbist Architektur,

Dorfstraße 1, 6600 Lechaschau, vom 23.08.2018 mit der Nr. BPL 003/18 ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Grundparzellen 923, 924, 925, 926, 927, 928, 929, 930, 931, 932, 933, 934, 935, 936, 937, 938, 939, 940, 941, 942, 943, 944, 945, 946, 947, 948, 949, 950, 951, 952, 953, 954, 955, 956, 957, 958, 959, 960, 961, 962, 963, 964, 965, 966, 967, 968, 969, 970, 971, 972, 973, 974, 975, 976 und 977 (zur Gänze) laut planlicher und schriftlicher Darstellung des DI Thomas Barbist durch vier Wochen hindurch vom 31. August 2018 bis 01. Oktober 2018 zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss des Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Zusatzbeschluss:

Der Gemeinderat lässt keine Grundstückszusammenlegung oder -teilung zu, der vorliegende Bebauungsplan ist einzuhalten. Eine Verordnung das Baugebiet betreffend über Abstände von Nebengebäuden, Einfriedungen und deren Höhen wird gesondert erarbeitet. Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass die gesetzlichen Bestimmungen des ÖROK vom 21.05.2014 Zähler W08 weiterhin Gültigkeit haben.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird. Personen, die in der Gemeinde Breitenwang ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde Breitenwang eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens einer Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Dieser Tagesordnungspunkt wurde am 31. August 2018 an der Amtstafel kundgemacht.

#### **Top 07.) Beschlussfassung über die Umwidmung einer Teilfläche von Gst. Nr. 774/5 von Freiland in Tourismusgebiet;**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016– TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer AB Barbist ausgearbeiteten und geänderten Entwurf vom 26. Juni 2018, mit der Planungsnummer 805-2018-00004, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Breitenwang im Bereich 774/5 KG 86006 Breitenwang (zur Gänze/zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen. Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Breitenwang vor:

Umwidmung von Grundstück 774/5 KG 86006 Breitenwang

rund 2686 m<sup>2</sup> von Freiland § 41

in Tourismusgebiet § 40 (4) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6)

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Dieser Tagesordnungspunkt wurde am 31. August 2018 an der Amtstafel kundgemacht.

### **Top 03.) Bericht des Bürgermeisters;**

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat über folgende Punkte:

- Die Arbeiten bei der Erschließung der verschiedenen Baugebiete sind im Gange und teilweise schon beendet genauso wie die Arbeiten an der Erneuerung der Wasserleitung und Asphaltierung in der E-Werk-Straße.
- Die geplanten baulichen Maßnahmen zur Alterserweiterung des Kindergartens wurden alle durchgeführt.
- Die Ruheinsel am Panoramaweg Plansee wurde fertiggestellt, Flurnamensschilder wurden aufgestellt und das Erdkabel der EWR wurde verlegt. Im Herbst finden die restlichen Fräsarbeiten statt.
- Über die teilweise extreme Verkehrs- und Parksituation am Plansee (besonders durch Wildcamper) gab es intensive Gespräche mit Polizei, Bergwacht und Bezirkshauptmannschaft. Der Versuch durch verstärkte Kontrollen die Situation zu entschärfen, wirkte sich bereits positiv aus. Es werden weitere Gespräche zur Verbesserung der Situation (Leitschienen, 50-km/h-Beschränkung) geführt werden.
- Die Wasserausleitung während der Ritterspiele wurde heuer von unseren Bauhof-Mitarbeitern organisiert und verlief problemlos. Ein Problem stellen die Verunreinigungen vor dem Quelleinlauf bzw. Hochbehälter vor allem durch Verrichtung der Notdurft der Besucher dar. Dies wurde dem TVB mitgeteilt und soll behoben werden.
- Die Älplerletzte findet heuer auf der Musteralpe statt am Hahnenkamm statt und der Bürgermeister lädt den Gemeinderat dazu herzlich ein. Die Gemeinde Breitenwang und die Musteralpe werden je eine Schelle zum Preis von € 800,-- übernehmen. Der Substanzausschuss genehmigt die Übernahme der Musik „Grenzwertig Böhmisches“ zum Preis von € 1.200,--.
- Der Bürgermeister spricht ein großes Lob an die MitarbeiterInnen von Büro, GAB und vom Bauhof aus. Es waren teilweise schwierige Situationen durch Krankenstände und Kuraufenthalte entstanden, was großartig gemeistert wurde.

### **Top 04.) Bericht des Substanzverwalters und diverse Beschlussfassungen;**

- **Verschiedenes:** Es wurden verschiedene neue Spielgeräte für die Spielplätze gekauft. Dach und Quellsfassung der Knittelhütte sollen saniert werden. Die Trinkwasserproben sind durchwegs sehr positiv ausgefallen. Die Parkautomaten werden aufgerüstet für die Zahlung mit Kredit- oder Bankomatkarte. Für den Messeauftritt in Stuttgart wurden Rollups in Auftrag gegeben. Die gekaufte Pistenraupe vom TVB Seefeld ist gut am Plansee angekommen und eine entsprechende Bewerbung der Sonnenloipe ist angelaufen.
- **Musteralpe:** Die Klimatisierung des Käsekellers ist fertiggestellt und funktioniert gut.
- **Hotel Forelle:** Die letzten sechs Zimmer im Hotel sowie das Wohn- und Mitarbeiterhaus sollen saniert werden. Das neue Chalet ist ausgebucht. Für eine Kompletterneuerung der WC-Anlagen werden Angebote eingeholt.
- **Campingplätze:** Als Siegerprojekt für eine Saunalandschaft im Hotel Forelle und die Rezeption / Kiosk Camping Seespitz wurde der Entwurf von DI Wolfgang De-jaco ausgewählt. Die Erneuerung des Campinggebäudes Seespitz wird zuerst umge-

setzt. Das 2. Bullitreffen fand großen Anklang. Neue Stromverteiler sollen angebracht werden und die neue Beschilderung hat ihre Bewährungsprobe sehr gut bestanden. Der neu gestaltete Aufenthaltsraum Camping Sennalpe wird sehr gut angenommen.

- **Grundstücke:** Die Einfahrt zum Haus Haissl und Kerber gegenüber Hotel Ernberg wird mit ca. 2,5 bis 3 Meter festgelegt, hier ist das Halten und Parken verboten. Im Bereich der Mistlege wird eine Parkfläche eingerichtet und mit Hermann Weidinger ein Baurechtsvertrag für den gesamten Parkplatz abgeschlossen. Der Dienstbarkeits- und Optionsvertrag mit der Fa. Ceratizit wurde unterschrieben. Die Fa. Kieswerk Weißenbach hat auf das Vorkaufsrecht verzichtet. Der Verlegung eines Erdkabels für Internet und Freileitung durch die EWR von der zweiten Staustufe bis zum Camping Seespitz wird befürwortet. Beim Vereinsstadel der Landjugend wird die südseitige Baumreihe geschlägert und ein Flugdach errichtet. Die Kosten für die Sanierung des Zeltplatzes für den Landesfeuerwehrbewerb werden je zur Hälfte von der Gemeinde und der GAB getragen. Die Fläche für die neuen Holzlagerplätze ist fertiggestellt.
- **Personelles:** Der Substanzverwalter spricht allen MitarbeiterInnen und den 15 Feri-alpraktikantInnen ein großes Lob aus. Bei der anonymen AUVA MA-Befragung kam eine sehr hohe Mitarbeiterzufriedenheit heraus.
- **Zahlen – Daten – Fakten:** Der schöne Sommer wird ein Rekord-Einnahmen-Ergebnis erbringen. Die Preise für die kommende Sommersaison 2019 wurde beschlossen. Der bilanzierte RK-II-Ausgleich zwischen GAB und Gemeinde vom Jahr 2013 wurde nun auch monetär mit TEUR 133 ausgeglichen. Mit einem Teil des Verkaufserlöses des Gewerbegrundstückes werden die variablen Kredite getilgt, da der Einlagenzins bei Banken derzeit null ist.

Alle Agenda-Punkte wurden in den Ausschussbesprechungen (Substanzverwaltung) vom 4. Juli und 20. August im Detail beraten und einstimmig genehmigt und werden mit heute von den GemeinderätInnen einstimmig zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Bürgermeister bedankt sich bei Substanzverwalter Angerer und dem Substanzausschuss für die wertvolle geleistete Arbeit.

#### **Top 05.) Berichte der Ausschussobleute:**

Die Obleute der Gemeinderatsausschüsse geben einen Bericht über die letzten Sitzungen soweit nicht in den vorigen Berichten behandelt oder eigener Tagesordnungspunkt.

Überprüfungsausschuss (Obmann GR Louis Priemer)

- ❖ Es wurde eine Kassaprüfung durchgeführt, welche keinerlei Beanstandungen ergab.

Sportausschuss (Obmann GR Gerhard Häsele)

- ❖ Die Arbeiten an der Schanze Lähn sind abgeschlossen. Das Dürrenbergrennen wird vorbereitet. Der Bürgermeister bedankt sich beim SCB für die Durchführung des Dorffests.

Ausschuss für Umwelt-, Landwirtschafts- und Ortsbildpflege  
(Obmann GR Markus Rudigier)

- ❖ Die Neophytenbekämpfungsaktion wurde an zwei Abenden mit jeweils 20 bis 25 Teilnehmern durchgeführt und es wurden drei Container mit Neophyten entsorgt. Der Obmann bedankt sich bei den Helfern und bei Gemeinde und Feuerwehr für die Brotzeit.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die sehr wertvolle Arbeit in den Ausschüssen.

**Top 08.) Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung und Einräumung des Kontokorrentkredits;**

Über Vorschlag des Finanzausschusses beschließt der Gemeinderat einstimmig die Verlängerung und Einräumung des Kontokorrentkredits in der Höhe von € 250.000,-- über die Laufzeit von zwei Jahren beim Bestbieter der Raiffeisenbank Reutte mit einem Aufschlag von 0,680% auf den Euribor.

**Top 09.) Beratung und Beschlussfassung über die Leasingfinanzierung des neuen Kommunalfahrzeugs „Holder S 115“;**

Der Gemeinderat beschließt auf Vorschlag des Finanzausschusses einstimmig die Leasingfinanzierung des neuen Kommunalfahrzeugs „Holder S 115“ beim Bestbieter Hypo Tirol Bank.

**Top 10.) Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe diverser Arbeiten für die Generalsanierung des Veranstaltungszentrums;**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig für die gestartete Generalsanierung des Veranstaltungszentrums die geschätzten Gesamtkosten für 2018 in der Höhe von € 347.008,59 exkl. MwSt. Als einzelne Gewerke wurden vergeben: die Erneuerung der Beschattung an den Bestbieter Fa. Schennach zum Preis von € 17.218,89; den Austausch des Dachventilators an den Bestbieter Fa. Stolz zum Preis von € 6.151,26; die Erneuerung der Kältetechnik an den Bestbieter Fa. Walch zum Preis von € 48.591,92 und die Sanierung des Glasdachs an den Bestbieter die Fa. Leuprecht zum Preis von € 172.636,--, alles exkl. MwSt.

**Top 11.) Beschlussfassung über die Überschreitungen für den Umbau des Kindergartens zur Führung einer alterserweiterten Kindergartengruppe;**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Überschreitungen für den Umbau eines Raumes des Kindergartens in eine Küche mit Kinderrestaurant zur Führung einer alterserweiterten Kindergartengruppe von € 14.682,60 exkl. MwSt. und zusätzlich € 2.877,86 exkl. MwSt. für die Erneuerung des Fensters.

**Top 12.) Diverse Ansuchen;**

- Über Vorschlag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Übernahme einer Schelle für die Älplerletze von € 800,--.
- Über Vorschlag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Unterstützung für das Maifest der Landjugend (Boden) von € 1.000,--.
- Über Vorschlag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Unterstützung des Vereins Nas Svet von € 200,--.
- Über Vorschlag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Unterstützung der Österreichischen Höhlenrettung nicht zu gewähren. Bei Bedarf im Gemeindegebiet kann der Verein um Unterstützung ansuchen.

**Top 13.) Anträge – Anfragen – Allfälliges:**

- GR Heinrich fragt nach dem Spritzmittel, das heuer verwendet wurde. Die Unterlagen wurden bereits an Ersatz-GR Hofherr übermittelt. Das Mittel ist glyphosatfrei und in Österreich zugelassen.
- Ersatz-GR Obergschwandtner erkundigt sich, ob beim Problem Wildcamper nicht ein Halte- und Parkverbot zwischen 22:00 und 06:00 Uhr am Plansee zielführend wäre. Man will aber einen Schilderwald am Plansee vermeiden und hofft auf eine dauerhafte Verbesserung durch die Kontrollen der Exekutive und der Bergwacht.
- Der Bürgermeister überbringt den Dank des Zweigvereins Tennis für den neuen Boden sowie des Dekanatskirchenchors, des Schäferhundevereins, der Pfarre (Ministrantenausflug) und von Frau Angelika Haas (Seniorentanz) für die Unterstützungen und lädt zur Jubiläumsveranstaltung der Bezirkshauptmannschaft Reutte sowie zum Laufen für die Menschlichkeit des Rotaryclubs ein.

Ende der Sitzung: 21:40 Uhr

Die Mitglieder des Gemeinderates:

Angeschlagen am 14. September 2018 Abgenommen am 15. Oktober 2018
--

Der Bürgermeister:



Wagner Hanspeter